

Stiftung Gralsbotschaft, Stuttgart

„Ohne aufdringliche Werbung jedermann die Gelegenheit zu verschaffen, die Gralsbotschaft ‚Im Lichte der Wahrheit‘ kennenzulernen“ – dieser Grundsatz liegt bis heute dem Auftrag der Stiftung Gralsbotschaft zugrunde.

Die Stiftung wurde im Jahre 1950 auf Initiative von Maria Bernhardt, der Witwe von Oskar Ernst Bernhardt (Abd-ru-shin), gegründet. Ziel war es, eine selbständige und unabhängige Institution innerhalb der internationalen Gralsbewegung zu schaffen, die als Ausgangspunkt für die weltweite Verbreitung der Gralsbotschaft und eines dazugehörenden umfangreichen Bücher- und Schriftenprogramms tätig ist. Damit sind erhebliche Übersetzungs- und Druckerarbeiten verbunden. Von der Gralsbotschaft gibt es derzeit 17 Übersetzungen. Sie ist in über 90 Ländern zu erhalten. Die Gesamtauflage liegt in Millionenhöhe.

Die Stiftung Gralsbotschaft ist alleinige Urheberrechtsinhaberin der von ihr herausgegebenen Bücher und Schriften von Abd-ru-shin.

Die Errichtung der Stiftung Gralsbotschaft wurde durch das Kultusministerium des Landes Baden-Württemberg genehmigt, und die Finanzverwaltung anerkannte aufgrund der Satzung die Gemeinnützigkeit. Diese sieht unter anderem die „Förderung der Allgemeinheit auf geistigem und sittlichem Gebiet durch Verbreitung der Werke von Abd-ru-shin“ vor.

Der Sitz der Stiftung Gralsbotschaft ist in Stuttgart. Das Verlagshaus befindet sich in Ditzingen.

Prospekte über das Buch- und Schriftenprogramm können unter www.gral.de oder bei der unten angegebenen Kontaktadresse angefordert werden.

Stiftung Gralsbotschaft

Lenzhalde 15

70192 Stuttgart

Deutschland

Telefon: (+49) (0)7156 - 953215 • Telefax: (+49) (0)7156 - 18663

E-Mail: info@gral.de

Internet: www.gral.de · www.gralsbotschaft.org